

LEOSCHULE

Städtische Katholische Grundschule
- Hubertusstraße 3- 44532 Lünen -



Tel.: 02306/14298
Fax: 02306/20380
www.leoschule-luenen.de
E-Mail: Info@leoschule-luenen.de

Lünen, 02.11.2021

Liebe Eltern,

Sie werden in den Medien sicherlich davon erfahren haben, dass Teile aus der Serie „Squid Game“, die auf Netflix gestreamt wird, auf vielen Schulhöfen europaweit nachgespielt werden.

An der Leoschule ist diese Serie zwar nur am Rande ein Thema, trotzdem und vor allem vorsorglich wende ich mich mit diesem Brief an Sie als **verantwortungsbewusste Eltern**. In den einzelnen Klassen haben wir dieses Thema altersentsprechend in den letzten Tagen ebenfalls angesprochen.

Bereits bei der Anmeldung zur Schule weise ich Eltern immer und immer wieder darauf hin, dass Sie auf den Medienkonsum ihrer Kinder achten **müssen!** Sie als Eltern sind dafür verantwortlich, dass Ihre Kinder mit der Vielzahl an elektronischen und digitalen Medien altersangemessen umgehen!

Mir ist es vollkommen unbegreiflich, wie 6-10jährige Kinder die Möglichkeit haben, Serien wie „Squid Game“ (Netflix empfiehlt diese Serie ab 16 Jahren) oder ähnliche zu schauen. Diese Serie ist für Erwachsene konzipiert und ist für **Kinder vollkommen ungeeignet**.

Wenn Eltern zulassen, dass Kinder solche Filme und Serien schauen, ist das eine Form von Kindeswohlgefährdung! Sie gefährden damit die seelische und psychische Gesundheit Ihrer Kinder!

Kinder im Grundschulalter benötigen weder einen eigenen Fernseher in ihrem Zimmer, noch einen Netflix Account o.ä.! Kinder im Grundschulalter sollten **keinesfalls unbeaufsichtigt** Zugang zu Streamingangeboten, Fernsehern o.ä. Dingen haben.

Kinder im Grundschulalter sollten viel draußen und drinnen spielen, bauen, malen, basteln, und möglichst **wenig Zeit vor Bildschirmen** verbringen!

Natürlich spricht nichts dagegen, wenn Kinder auch mal Filme oder Serien im TV oder im Internet schauen. Dabei ist es aber, gerade im Alter Ihrer Kinder, äußerst wichtig, dass dies **altersentsprechende Angebote sind, dies zeitlich begrenzt ist und beaufsichtigt** wird.

Wenn Kinder auf Schulhöfen Erschießungsszenen nachspielen, sollten bei allen verantwortungsbewussten Eltern alle Alarmglocken läuten!!! Hier muss man sich fragen: „Wie kommen Kinder zu solchen Inhalten?“

Ich gehe davon aus, dass Sie als Eltern dies genauso sehen und Sie auf den Medienkonsum Ihrer Kinder achten. Damit sich solche Szenen an der Leoschule nicht abspielen!

Mit freundlichen Grüßen

-Schulleiter-

